

Methode

„Dienstabend daheim“



Empfohlene Gruppengröße
1 Teilnehmer



Übungsort
Selbstlernaufgabe



Erforderliche Ausbilder
Nicht erforderlich



Zeitansatz
individuell



Benötigtes Werkzeug

- Aufgaben aus der Reihe „Dienstabend daheim“
- Denkanstöße* aus der Reihe „Dienstabend daheim“



Vorqualifikationen

Die Aufgaben können mit den Kenntnissen aus der feuerwehrtechnischen Grund- und Führungsausbildung bearbeitet werden.



Kurzbeschreibung

Die Methode Dienstabend-daheim ist eine individuelle Möglichkeit der Fortbildung für Feuerwehrangehörige mit abgeschlossener Grund- und Führungsausbildung. Dargestellte und beschriebene Einsatzsituationen sollen auf Grundlage des feuerwehrtechnischen Wissens bewertet und beurteilt werden.

Methode

„Dienstabend daheim“

Übungsziele

- Der Teilnehmende entscheidet auf Grundlage seines feuerwehrtechnischen Wissens einsatzrelevante Fragestellungen.
- Der Teilnehmende erkennt mögliche Defizite in seinem Fachwissen und erhält die Motivation zur weiteren Fortbildung.
- Der Teilnehmende stärkt seine Entschlusskraft für den realen Einsatz.
- Der Teilnehmende erhält zusätzliche Anregungen zu den Situationen durch die „Denkanstöße“ und durch Gruppengespräche (siehe unten).

Übung

Der Teilnehmende versetzt sich über die Lagebeschreibung und die Bilder in die entsprechende Einsatzsituation und beantwortet die Fragestellungen auf Basis seines feuerwehrtechnischen Wissens.

Die Bearbeitung erfolgt in einer Selbstlernphase.

Auswertung:

Die individuellen Ergebnisse aus der Selbstlernphase sollen mit den ebenfalls bereitgestellten „Denkanstößen“ abgeglichen werden.

Zum Teil sind an die *Denkanstöße* Links zu weiteren Informationsquellen zu dem Thema angehängen.

Hinweis:

Die individuellen Ergebnisse aus der Selbstlernphase eignen sich auch gut für eine fachliche Diskussion in einer Kleingruppe, in der jeder seine Ergebnisse präsentiert.